

## Pressemitteilung

Nr. 93d / 19. November 2008

Seite 1 / 2

# Babylog 8000plus: Medizintechnik, die Kosten senkt

**Lübeck – Mit dem Babylog 8000plus, einem Beatmungs-System mit Volumengarantie für Neugeborene, können allein in Deutschland circa 30 Mio. Euro eingespart werden. Zu diesem Ergebnis kommt eine Ende Oktober im Auftrag des Medizintechnik-Branchenverbands Spectaris und des Zentralverbands Elektrotechnik- und Elektroindustrie (ZVEI) veröffentlichte Studie der Technischen Universität Berlin und der Unternehmensberatung Droege & Comp.**

An zehn Beispielen jüngerer und etablierter Produkte untersuchte die Studie bundesweit „Das Einsparpotenzial innovativer Medizintechnik im Gesundheitswesen 2008“. Das viertgrößte Einsparpotenzial bietet das Babylog 8000plus, wenn die Volumengarantie in voller Breite bei allen Patienten im Betrachtungsbereich zum Einsatz kommt. Das betrifft die Beatmung von Neugeborenen mit einem Aufnahmegewicht zwischen 1.000 und 2.000 Gramm. Durch diese Behandlung verkürzt sich die Beatmungsdauer pro Kind um drei Tage<sup>1</sup>, verringert sich der Schweregrad der Behandlung und reduzieren sich die Behandlungskosten.

Das Besondere an diesem Beatmungs-System ist, dass es den Beatmungsdruck automatisch den Bedürfnissen des Kindes so anpasst, dass das mittlere Atemzugvolumen konstant gehalten wird. Das System stellt eine genaue Volumenabgabe (sog. Volumengarantie) sicher, schützt so die empfindlichen Lungen und harmonisiert die Atmung. Weiterhin kann der durchschnittliche Atemwegsdruck auf ein Mindestmaß verringert werden. Dadurch besteht ein deutlich geringeres Risiko für Überdehnung und Volutrauma.

### Kontakt

Corporate Communications:  
Burkard Dillig  
Tel. +49 451 882-2185  
Burkard.Dillig@draeger.com

Investor Relations:  
Vanina Herbst  
Tel. +49 451 882-2685  
Vanina.Herbst@draeger.com

---

<sup>1</sup> Volume-targeted versus pressure-limited ventilation in the neonate. Cochrane Database syst rev. 2005: CD003666; McCallion N, Dvis PG, Morley CJ

## Pressemitteilung

---

Nr. 93d / 19. November 2008

Seite 2 / 2

Die Studie ist auf Deutsch erschienen und abrufbar unter (dort S. 73-77):  
[http://www.spectaris.de/downloads/presse/innovationsforum\\_2008/231008\\_Einsparpotenzial\\_2008.pdf](http://www.spectaris.de/downloads/presse/innovationsforum_2008/231008_Einsparpotenzial_2008.pdf)

(1.740 Zeichen inklusive Leerzeichen)

### **Dräger. Technik für das Leben®**

Die Drägerwerk AG & Co. KGaA ist ein international führender Konzern der Medizin- und Sicherheitstechnik. Dräger-Produkte schützen, unterstützen und retten Leben. 1889 gegründet, erzielte Dräger 2007 weltweit einen Umsatz von rund 1.8 Mrd. Euro. Der Lübecker Konzern ist in mehr als 190 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 10.000 Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter [www.draeger.com](http://www.draeger.com)

### **Fachpressekontakt:**

Birgit Diekmann

Tel.: +49 451 882 1215

E-Mail: [birgit.diekmann@draeger.com](mailto:birgit.diekmann@draeger.com)

### **Kontakt**

Corporate Communications:  
Burkard Dillig  
Tel. +49 451 882-2185  
[Burkard.Dillig@draeger.com](mailto:Burkard.Dillig@draeger.com)

Investor Relations:  
Vanina Herbst  
Tel. +49 451 882-2685  
[Vanina.Herbst@draeger.com](mailto:Vanina.Herbst@draeger.com)

Drägerwerk AG & Co. KGaA  
Moislinger Allee 53–55  
23542 Lübeck, Deutschland  
[www.draeger.com](http://www.draeger.com)